

Anlage

Die **500 Delegierten aus Gliederungen** setzen sich entsprechend §16 (1 und 6) und § 38(3) der Bundessatzung folgendermaßen zusammen:

Landesverbände	Mitglieder	220 Mandate alle	140 Mandate West	140 Mandate Ost	Zusammen
Baden-Württemberg	2.639	8	14	0	22
Bayern	3.225	10	16	0	26
Berlin	9.008	26	0	26	52
Brandenburg	9.127	26	0	26	52
Bremen	492	2	4	0	6
Hamburg	1.289	4	8	0	12
Hessen	2.610	8	14	0	22
Mecklenburg-Vorpommern	5.833	16	0	16	32
Niedersachsen	2.864	8	14	0	22
Nordrhein-Westfalen	7.764	22	38	0	60
Rheinland-Pfalz	1.655	6	10	0	16
Saarland	3.065	10	16	0	26
Sachsen	12.682	34	0	36	70
Sachsen-Anhalt	5.720	16	0	16	32
Schleswig-Holstein	1.066	4	6	0	10
Thüringen	6.850	20	0	20	40
Summe	75.889	220	140	140	500

Delegiertenmandate für den Jugendverband nach §16 (7):

- Der anerkannte Jugendverband **Linksjugend ['solid]** erhält aufgrund seiner **3.415** aktiven Mitglieder (Stand 31. Dezember 2008) **20** Delegiertenmandate, bei deren Vergabe der Studierendenverband **dielinke.SDS** angemessen zu berücksichtigen ist.

Delegiertenmandate für die bundesweiten Zusammenschlüsse §16 (8)

- Aufgrund ihrer Mitgliederzahl zum 31.12.2008 stellt der Parteivorstand für die bundesweiten Zusammenschlüsse folgenden Delegiertenschlüssel fest:

Bundesweite Zusammenschlüsse	Mitglieder	Mandate nach Mgl.	Mandate nach Anteil
DIE LINKE. AG Betrieb und Gewerkschaft	1.429	8	8
AG Bildungspolitik	281	2	2
BAG Bürgerrechte und Demokratie	310	2	2
AG Cuba Si beim PV der Partei DIE LINKE	418	2	2
Forum Demokratischer Sozialismus	440	2	2
BAG Frieden und Internationale Politik	543	4	3
BAG Grundeinkommen	511	4	3
BAG Hartz IV	554	4	3
Kommunistische Plattform der LINKEN	975	6	6
AG Lisa	387	2	2
Ökologische Plattform bei der LNKEN	347	2	2
BAG Die Linke. queer	329	2	2
BAG Rote Reporter/innen	554	4	3
Seniorenarbeitsgemeinschaft der Partei DIE LINKE	760	6	4
Sozialistische Linke	655	4	4
AG Ständige kulturpolitische Konferenz	287	2	2
Summe		56	50

Nach §16 (8) darf die Anzahl der Mandate bundesweiter Zusammenschlüsse die Zahl fünfzig nicht überschreiten. Anderenfalls ist der Parteivorstand ermächtigt, den Schlüssel für diese Mandate proportional anzupassen.